

SVZ-Nachrichten = Informations de l'ONST

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : offizielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]**

Band (Jahr): **44 (1971)**

Heft 3

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



"UNE SUISSE JEUNE"

Le premier jury du concours d'affiches "Une Suisse jeune", organisé par l'ONST, a siégé les 9 et 10 février. Pour des raisons techniques, un compte rendu détaillé paraîtra dans notre numéro d'avril seulement. Les présentes vues donnent un aperçu du choix opéré par le jury à l'Université de Zurich, que l'ONST remercie d'avoir mis à sa disposition la place nécessaire à l'exposition des projets.

"DIE JUNGE SCHWEIZ"

Am 9. und 10. Februar erfolgte die Vorjurierung des Plakatwettbewerbes der Schweizerischen Verkehrszentrale "Die Junge Schweiz". Aus technischen Gründen können wir erst im Aprilheft unserer Revue eingehend über diese Aktion berichten. Die nebenstehenden Aufnahmen vermitteln Impressionen der Vorjurierung in der Zürcher Universität, deren Rektorat uns dafür den Lichthof zu Verfügung stellte, wofür wir ihm zu grossem Dank verpflichtet sind.

MINI MEINIG - DINI MEINIG

Welches sind die 3 besten Plakotentwürfe im Lichthof?

Was vom 9. bis 12. Februar den Lichthof der Zürcher Universität zierte und verbarrikadierte (wir möchten uns für diese temporäre Inkonvenienz entschuldigen), waren rund 450 Originalentwürfe von Schweizer Graphikern und Malern, welche an unserem Schweizerischen Plakatwettbewerb 1970/71, dem wohl bedeutendsten Versuch zur Belebung und Verjüngung der Schweizer Plakatgraphik und des gesamtschweizerischen Plakatschaffens, teilgenommen haben.

Die Aufgabe bestand darin, einen Entwurf im Kleinformat für ein touristisches Plakat der SVZ einzureichen, das in seiner Thematik und Gestaltung der jungen, heutigen, lebendigen Schweiz Ausdruck gibt. Was sich die Graphiker dabei dachten und wie sie das Thema interpretierten, war aus den präsentierten Lösungen ersichtlich. Eine Fachjury, deren Zusammensetzung an den Eingängen der Ausstellung angeschlagen war, beurteilte in einer Vorjurierung alle Arbeiten und versuchte die ihrer Meinung nach zehn besten Plakate zu eruieren. Das Preisgericht bestand aus 9 Mitgliedern, 4 Vertretern der Schweizerischen Verkehrszentrale und fünf der Arbeitsgemeinschaft der Schweizer Graphiker-Verbände; im Rahmen ihrer

Aktion "Graphik heute" wurde der Wettbewerb durchgeführt. Die Vorjurierung erfolgte - auch dies ein Novum - in aller Öffentlichkeit. Die zehn ausgewählten Plakate werden später, in überarbeiteter Form und im Weltformat, endgültig juriiert und rangiert.

Die SVZ ist der Meinung, dass das Thema des Wettbewerbes die aktive Mitarbeit der Jungen, der Studenten herausfordert. Deshalb rief sie der Idee, die offizielle Jurierung mit einer inoffiziellen durch die Studentenschaft zu konfrontieren. Der Beitrag der Studenten dürfte zu einem abgerundeteren Meinungsbild führen. Darum ist er auch eine kleine Anerkennung wert. Die Schweizerische Verkehrszentrale verlost alle ernsthaften Beiträge und stiftet eine Woche Gratisferien und zwei Gratisweekends in einem Schweizer Ferienort.

Wir danken der Studentenschaft für ihre Mitarbeit.

Photographien: Dieter Zopfi/SVZ





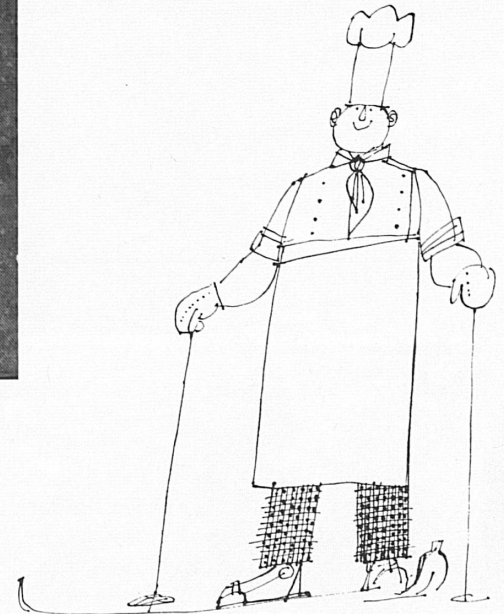
NICE : RENOVATION
DE L'AGENCE DE L'ONST

L'ONST a fait un gros effort pour rénover ses agences durant la dernière décennie. Après la réalisation de deux Centres suisses à New York et à Londres, des transformations sont prévues ou en cours à Paris, Stockholm et San Francisco. Ainsi, notre

pays de tourisme pourra présenter une image rajeunie dans les grandes cités de l'étranger. C'est dans ce même esprit qu'a été rénoverée la façade du plus ancien bureau de l'ONST à l'étranger: celle de la petite agence de Nice, ouverte en 1923, qui se présente désormais aux passants et visiteurs sous un jour plus accueillant.

◀ DIE AGENTUR NIZZA
DER SCHWEIZERISCHEN VERKEHRS-
ZENTRALE

Das letzte Jahrzehnt rief grossen Agenturerneuerungen der SVZ. Nach der Schaffung der beiden Swiss Center in New York und London stehen Umsiedlungen in Paris, Stockholm und San Francisco bevor. Im Zuge dieser Bemühungen um eine verjüngte Präsenz der touristischen Schweiz in grossen Brennpunkten des kulturellen und kommerziellen Lebens wurde kürzlich auch die Fassade der ältesten aller Vertretungen der SVZ im Ausland, die kleine Agentur Nizza, die an einem Brückenkopf des Fremdenverkehrs am Mittelmeer steht, renoviert und mit einer neuen Beschriftung ausgestattet.



Détail d'une décoration de Hans Kuchler/ONST pour des Semaines suisses à Vienne et Madrid.

AUSZEICHNUNG BINES FILMS DER SCHWEIZERISCHEN
VERKEHRZENTRALE

Anlässlich des Sunset Magazine Travel Film Festival in Anaheim, Kalifornien, erhielt der unter dem Patronat der Schweizerischen Verkehrszentrale hergestellte Film "Als der Schnee erfunden wurde" (Produktion: Turnus Film AG, Regie: Urs Thoenen) das "Certificate of excellence".

PRIX DECERNE A UN FILM DE L'OFFICE NATIONAL
SUISSE DU TOURISME

Le film "Quand la neige fut inventée" (Production: Turnus Film SA, Mise en scène: Urs Thoenen), réalisé sous le patronage de l'Office national suisse du tourisme, a obtenu un prix d'excellence au Sunset Magazine Travel Film Festival à Anaheim, Californie.